
Subject: Microneedling/Dermarolling wie am besten langfristig durchführen?

Posted by [marteria0815](#) on Sat, 23 Sep 2023 13:36:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute,

eine kurze Frage: ich hab einige Threads zum Thema Microneedling/Dermarolling gelesen. Ich hab noch keine Erfahrung damit will es aber auf jeden Fall probieren um die evtl. die Aufnahme der anderen Wirkstoffe (Minox und co.) zu verbessern. Ich habe nur Angst davor, dass langfristig meine Haut durch die Stiche vernarbt und dadurch langfristig der Haarwuchs "behindert" wird durch die vielen kleinen Narben. Das wär dann das Gegenteil von dem was man eigentlich will. Ist diese Angst gerechtfertigt bzw. kann das jemand bestätigen? In diesem Zusammenhang frage ich mich, wenn man denn Microneedling langfristig nutzt, welches Produkt ihr empfehlen könnt bzw. welche Nadeltiefe? Habe von 0,25mm gelesen, aber auch schon 1,5mm und das ist ja ein Riesenunterschied..

danke vorab für eure Hilfe.

LG marteria

Subject: Aw: Microneedling/Dermarolling wie am besten langfristig durchführen?

Posted by [Roko](#) on Sat, 23 Sep 2023 14:16:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast dir doch selbst geantwortet. Deine Angst ist berechtigt. Ich habe keinen gesehen, der damit Erfolg gehabt hat. Es wird total überbewertet. Ich würde es nie machen.

Subject: Aw: Microneedling/Dermarolling wie am besten langfristig durchführen?

Posted by [Danny93](#) on Sat, 23 Sep 2023 14:19:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es jemanden der Erfolg damit hat? Falls ja, mit welchem Protokoll und Gerät?

Subject: Aw: Microneedling/Dermarolling wie am besten langfristig durchführen?

Posted by [marteria0815](#) on Sat, 23 Sep 2023 15:25:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

auf Youtube gibt es genug Erfolgsgeschichten mit Microneedling, suche zum Beispiel nach "More Plates More Dates Microneedling".

Mich würde halt der langfristige Faktor mit den Mikronarben interessieren bzw. ob diese den langfristigen Erfolg mit Microneedling stoppen oder nicht sowie die optimale Nadeltiefe

Subject: Aw: Microneedling/Dermarolling wie am besten langfristig durchführen?

Posted by [Icetea](#) on Sat, 23 Sep 2023 16:35:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich persönlich würde 0,6mm nehmen. Gibt ne neuere Studie die 1,2mm mit 0,6mm verglichen hat und 0,6mm sogar etwas überlegen war. Es wurde alle 2 Wochen durchgeführt. Und Vernarbungsrisiko ist da auch nicht so groß.

Subject: Aw: Microneedling/Dermarolling wie am besten langfristig durchführen?

Posted by [HerrOber](#) on Sat, 23 Sep 2023 17:19:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, es gibt einerseits Studien die zeigen, dass man mehr mit Minox + Microneedling rausholen kann. Die Studien gehen aber nicht lang genug, sodass irgendwelche Folgeeffekte miteinbezogen werden.

Dann bleiben anekdotische Berichte von Leuten, die das auch schon über 10 Jahre machen, wie bspw. der somebody Typ, der das aber eher sanft und häufig macht um die Minoxabsorption zu erhöhen. Der benutzt glaube ich aber einen Dermaroller, der ja nicht gerade die saubersten Löcher erzeugt, trotzdem scheint Maintenance möglich. Vielleicht macht das ja jemand hier auch schon länger mit Erfolg?

Auf anekdotischer Ebene gibt es auch welche, die sagen, dass HT Ärzte sich über Fälle beklagen bei denen Leute exzessiv gemicroneedlet haben (aber ka welches Protokoll die benutzt haben). Ka ob Scarring in 0-1mm Tiefe da eine Rolle spielt, da man ja bei der HT tiefer geht.

Und es gibt Unternehmen wie Follica, die ein recht extremes Protokoll patentiert haben mit 1600 Einstichen pro cm² und teils Nadeln mit Minidurchmesser. Allerdings scheint das auch nicht voran zu gehen.

Von der Theorie her ist das halt eines der wenigen Dinge, die Neogenesis ermöglichen könnten (Stichwort: Wnt, ...). Würde daher auch eher konservativ rangehen (z.B. 0.6-1mm Tiefe, alle 2 Wochen, wie in einigen Studien), wenn Neuwuchs notwendig und beobachten.
